

Ressort: Finanzen

Umfrage: Wirtschaftselite fordert Transparenz von Politikern

Berlin, 18.10.2012, 10:42 Uhr

GDN - Die deutsche Wirtschaftselite hat kein Verständnis für das Versteckspiel von SPD-Kanzlerkandidat Peer Steinbrück um seine Nebeneinkünfte. In einer Umfrage des "Manager Magazins" unter rund 250 Entscheidern aus Wirtschaft und Verwaltung sprachen sich 93 Prozent der Befragten dafür aus, dass Politiker sämtliche Hinzuverdienste in allen Details öffentlich machen müssen.

Ob es der politischen Elite überhaupt gestattet sein soll, Diäten und Gehälter per Zweitjob aufzubessern, darüber sind die Manager uneins: Immerhin 40 Prozent der Befragten plädieren für ein generelles Verbot von Nebenjobs. Beinahe ebenso viele Entscheider (37 Prozent) wollen hingegen das Zubrot ohne jede Beschränkung zulassen. Dass Politiker nach dem Ende ihrer Laufbahn in die Wirtschaft wechseln, halten nahezu alle Befragten für sinnvoll. 30 Prozent der Entscheider votieren allerdings für längere Übergangsfristen, 53 Prozent verlangen einen Verzicht bei Interessenkonflikten.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-727/umfrage-wirtschaftselite-fordert-transparenz-von-politikern.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com